



EINLADUNG

zur Gemeindeversammlung

Dittingen

Montag, 11. Dezember 2023
20.15 Uhr Gemeindesaal
im Schulhaus Dittingen

Traktanden:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2023
2. Neue Führungsstrukturen an kommunalen Schulen
3. Statutenrevision Zweckverband Versorgungsregion APG Laufental
4. Antrag Sabine Jaiteh "Unterstützung Verein Bezirksrat Laufental"
5. Änderung Anhang II des Personalreglements per 01.01.2024
6. Steuersätze und Gebühren 2024
7. Budget 2024
8. Finanzplan 2024 - 2028
9. Beitritt zur Sport- und Freizeitregion Laufental-Thierstein
10. Verschiedenes / Mitteilungen

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung sowie die detaillierten Unterlagen zu den einzelnen Traktanden können 10 Tage vor der Gemeindeversammlung zu den ordentlichen Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung, Schulweg 2, eingesehen werden. Die detaillierten Unterlagen finden Sie auch auf unserer Webseite www.dittingen.ch.

Die Gemeindeversammlungen sind nach § 53 des kantonalen Gemeindegesetzes öffentlich. Ab Vollendung des 18. Altersjahres sind Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger zu Abstimmungen an der Gemeindeversammlung berechtigt. Nicht Stimmberechtigte dürfen nur unter Vorbehalt mitreden.

Dittingen, 30.11.2023

Gemeinderat Dittingen

Charlotte Bickel
Gemeindepräsidentin

Claudia Lipski
Gemeindeverwalterin

Schulweg 2
CH-4243 Dittingen

 061 766 25 50

E-Mail gemeinde@dittingen.ch
Internet www.dittingen.ch

**Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung Dittingen
Montag, 19. Juni 2023 20.15 Uhr im Gemeindesaal Dittingen**

Traktandum 1 Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2022

://: Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2022 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Traktandum 2 Reglement über die Beiträge an die Betreuung und Pflege zu Hause

://: Das Reglement über die Beiträge an die Betreuung und Pflege zu Hause wird mit einer Enthaltung genehmigt.

Traktandum 3 Reglement über Beiträge an Entlastungsleistungen bei der Betreuung und Pflege zu Hause

://: Das Reglement über Beiträge an Entlastungsleistungen bei der Betreuung und Pflege zu Hause wird mit einer Enthaltung genehmigt.

Traktandum 4 Jahresrechnung 2022 der Einwohnergemeinde Dittingen

://: Die Einlage in die finanzpolitische Reserve in der Höhe von CHF 800'000.00 wird einstimmig genehmigt.

://: Die Jahresrechnung 2022, welche mit einem Mehrertrag von CHF 58'632.18 und Netto-Investitionen von CHF 383'341.51 abschliesst, wird einstimmig genehmigt. Das Eigenkapital per 31. Dezember 2022 beträgt CHF 3'403'080.34.

Traktandum 5 Verschiedenes/Mitteilung

Gemäss ordentlichem Protokoll.

Die Traktanden Nr. 2 und 3 unterliegen gemäss § 49 des Gemeindegesetzes dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist von 30 Tagen seit der Beschlussfassung läuft am 18. Juli 2023 ab.

Dittingen, 20. Juni 2023

GEMEINDEVERSAMMLUNG DITTINGEN

Präsidentin
Charlotte Bickel

Gemeindeverwalterin
Claudia Lipski



Der Gemeinderat beantragt der Versammlung das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2023 zu genehmigen.

Traktandum 2 Neue Führungsstrukturen an kommunalen Schulen

Für die Primarstufe (Kindergarten und Primarschule) und die Musikschulen können künftig gemäss kantonaler Gesetzgebung die Aufgaben des Schulrats bei diesem belassen oder aber gesamthaft dem Gemeinderat zugewiesen werden.

In letzterem Fall gibt es keinen Schulrat mehr. Bei einer Aufgabenübertragung kann die Gemeinde zudem nach Massgabe ihrer Gemeindeordnung eine ständige Kommission zur Beratung des Gemeinderats einsetzen. Die Zuständigkeit für Budget und Rechnung verbleibt in jedem Fall beim Gemeinderat. Bilden mehrere Einwohnergemeinden eine Kreisschule oder führen sie eine Musikschule, können sie die Aufgaben nicht an den Gemeinderat übertragen.

Diese variable Ausgestaltung ermöglicht es den Gemeinden, die Führungsstrukturen ihrer Schulen auf die lokalen Bedürfnisse abzustimmen. Die kantonale Gesetzgebung sieht vor, dass die Gemeindeversammlung bis zum 31.12.2023 über das jeweilige Führungsmodell der Primarstufe, sofern ihre Schule nicht als Kreisschule geführt wird, zu beschliessen hat.

Die Möglichkeiten wurden mit dem Schulrat und der Schulleitung eingehend diskutiert. Alle Beteiligten sind zum Schluss gekommen, dass ein Verbleib beim gesetzlichen Grundmodell mit Schulrat die geeignetste Lösung für die Gemeinde Dittingen darstellt.

Das Modell mit Schulrat entspricht grundsätzlich einer Weiterführung des Status quo. Allerdings werden auch hier klar die Aufgaben zwischen strategischer und operativer Führung getrennt, indem die operativen Entscheide, insbesondere die Anstellung aller Lehrpersonen, neu gesamthaft bei der Schulleitung angesiedelt sind.

Der Entscheid für dieses Führungsmodell bedingt keine Anpassung der Gemeindeordnung bzw. Volksabstimmung. Für die Gemeinde hat sich das bestehende Modell bewährt und es besteht kein Anpassungsbedarf zu einem anderen Führungsmodell.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Wahl des gesetzlich vorgesehenen Grundmodells mit Schulrat zu beschliessen.

Traktandum 3 Statutenrevision Zweckverband Versorgungsregion APG Laufental

Am 14. September 2020 hat die Gemeindeversammlung der Gemeinde Dittingen den Statuten zum Zweckverband Versorgungsregion APG Laufental zugestimmt. Diesen Statuten haben auch die weiteren Gemeinden Blauen, Brislach, Grellingen, Laufen, Nenzlingen, Röschenz, Roggenburg, Wahlen und Zwingen zugestimmt.

Im Rahmen der praktischen Arbeit wurde nun festgestellt, dass in den aktuellen Statuten ein Artikel fehlt, welcher dem neuen Zweckverband auch erlaubt Verordnungen und Verfügungen zu erlassen, was Sinn macht, weil die neue Organisation ja die Gemeinden entsprechend vertritt.

Korrekturen wurden bei den Artikeln 2, 8 und 9 entsprechend vorgenommen.

Im Rahmen der Revision und dem Umstand, dass in der Zwischenzeit im Kanton weitere Zweckverbände gegründet wurden, hat die die Aufsichtsstelle (Finanz- und Kirchendirektion) weitere Punkte angemerkt, welche zu korrigieren sind, damit eine Rechtskonformität gewährleistet ist.

Diese Korrekturen wurden in den bestehenden Statuten in Rot erfasst, korrigiert und sind auf der Website, resp. auf der Gemeindeverwaltung einsehbar.

Anlässlich der Gemeindeversammlung werden sämtliche Punkte einzeln aufgezeigt und dem Souverän zur Genehmigung unterbreitet.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung der Statutenrevision zuzustimmen und damit zu genehmigen.

Traktandum 4 Antrag Sabine Jaiteh "Unterstützung Verein Bezirksrat Laufental"

Am 31. August 2023 ist ein Antrag von Sabine Jaiteh für die Unterstützung des "Vereins Bezirksrat Laufental" eingegangen. Hier der Antrag zusammengefasst.

Im Sinne und Geiste des Laufentalvertrages wurde der Verein "Bezirksrat Gesundheit" gegründet. Ziel des Vereins "Bezirksrat Gesundheit" ist es, die Umsetzung des Konsenspapiers vom 24. April 2018 herbeizuführen. Der Verein orientiert sich dabei an diesem von der Regierung, dem Landrat sowie vom Baselbieter und Laufentaler Volk am 10.2.2019 grossmehrheitlich angenommenen Konsenspapier, welches insbesondere sinngemäss folgende Punkte beinhaltet:

- Stationäres Angebot am aktuellen Standort des Spital Laufens
- Ambulantes Angebot
- Aufbau eines Ärztezentrums
- Vertragliche Fixierung
- Defizitgarantie (Gemeinwirtschaftliche Leistungen)

Sabine Jaiteh stellt den Antrag, dass der Verein "Bezirksrat Gesundheit" von der Gemeinde Dittingen mit einem einmaligen Solidaritätsbeitrag von CHF 1.00 pro Einwohner ausgestattet wird.

Der ganze Antrag kann auf der Website oder auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen diesen Antrag zu unterstützen und hat im Budget 2024 einen Betrag von CHF 750.00 eingestellt.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung den Verein "Bezirksrat Laufental" mit einem einmaligen Beitrag von CHF 750.00 zu unterstützen.

Traktandum 5 Änderung Anhang II des Personalreglements per 01.01.2024

Der Anhang II des Personalreglements der Gemeinde Dittingen wurde per 01.07.2004 in Kraft gesetzt und bis heute noch nie der Teuerung angepasst. Aus diesem Grund beantragt der Gemeinderat der Versammlung die Entschädigungen der Teuerung anzupassen und moderat zu erhöhen. **Änderungen in Grün.**

Anhang II zum Personalreglement der Gemeinde Dittingen

Besoldungsregulativ

1. Sitzungs- und Taggelder

	bisher	neu	
Sitzungsgeld pro Sitzung in Dittingen	Fr. 40.00	CHF 50.00	Sitzung
Sitzungsgeld pro Sitzung auswärts (Laufental)	Fr. 50.00	CHF 60.00	Sitzung
Taggeld, ganzer Tag (inkl. Verpflegung)	Fr. 280.00	CHF 310.00	
Taggeld, halber Tag	Fr. 140.00	CHF 155.00	
Wahlkommission-Wahlbüro	Fr. 30.00	CHF 35.00	Stunde
Einsätze an Sonntagen	+ 50%	Zuschlag 50%	Stunde

2. Allgemeine Entschädigungen

	bisher	neu	
Kilometer-Entschädigung	Fr. 00.70	CHF 0.85	Kilometer
Bahn- und Postauto	effektive Auslagen	effektive Auslagen	

3. Stundenlöhne

	bisher	neu	
Gemeinderat	Fr. 28.00	CHF 35.00	Stunde
Erwachsene, übrige Funktionäre im NA	Fr. 28.00	CHF 30.00	Stunde
Jugendliche	Fr. 20.00	CHF 22.00	Stunde
Ackerbaustellenleiter	Fr. 30.00	CHF 35.00	Stunde
Gemeindebaumwärter	Fr. 30.00	aufgehoben	Stunde
Rebkulturwärter	Fr. 30.00	aufgehoben	Stunde
Wohnungsexperte	Fr. 30.00	Extern vergeben	

4. ~~Zuchtstierbeitrag~~ aufgehoben

pro Kuh (maximal 15)	Fr. 15.00	Kuh
----------------------	-----------	-----

5. 4. Behörden, Kommissionen und Funktionäre

	bisher	neu	
Gemeindepräsident	Fr. 10'000.00	CHF 12'000.00	Jahr
Vize-Gemeindepräsident	Fr. 5'500.00	CHF 6'600.00	Jahr
Gemeinderäte	Fr. 5'000.00	CHF 6'000.00	Jahr
Schulratspräsident	Fr. 800.00	CHF 960.00	Jahr
Schulräte	Fr. 600.00	CHF 720.00	Jahr
Sozialhilfepräsident	Fr. 800.00		Jahr
Sozialhilfemitglieder	Fr. 600.00		Jahr
Geschäfts- und Rechnungsrevisoren	Fr. 600.00	CHF 720.00	Jahr
Beitrag an ein Essen pro Person	max.Fr. 100.00	CHF 120.00	gem. Reglement § 62

~~Pauschalen ohne Sitzungsgelder~~

6. 5. Allgemeine Bemerkungen

Sitzungsgelder Als Sitzung gelten alle Zusammenkünfte, die ordentlich einberufen werden und an welchen ein Protokoll erstellt wird. Die Abrechnung erfolgt mit dem Formular "Abrechnung Spesen/Taggelder/Sitzungen".

Taggelder Erhält der/die Taggeld-Berechtigte Vergütungen wie Sold und Spesen (z.B. Kurse von Feuerwehrangehörigen und Funktionären etc.) sind diese vom Taggeld der Gemeinde in Abzug zu bringen.

Neu:
Eine Anpassung an die Teuerung wird jeweils auf Ende der Amtsperiode überprüft.

Gültig ab: 01.01.2024

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Anhangs II des Personalreglements per 01.01.2024

Allgemeine Erläuterungen des Gemeinderats zum Budget 2024

Das vorliegende Budget 2024 der Einwohnergemeinde Dittingen weist bei einem Gesamtaufwand von CHF 3'578'710 und einem Gesamtertrag von CHF 3'365'815 einen Aufwandüberschuss von CHF 217'895 aus, was eine Verbesserung von CHF 115'890 zum Budget 2023 bedeutet. Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen von CHF 1'177'750 aus. Die vom Gemeinderat beantragte Steuersenkung von 2 % ergibt Mindereinnahmen von rund CHF 42'000.00.

Der Gemeinderat hat, wo immer möglich Sparmassnahmen ergriffen. Die Möglichkeiten sind jedoch sehr klein. Bei der Planung der Ausgaben soll, wie in den vergangenen Jahren berücksichtigt werden, dass die Infrastruktur massvoll unterhalten wird, damit höhere Folgekosten für die Zukunft vermieden werden können. Bei der Ausgabenplanung soll kein Leistungsabbau im Vordergrund stehen. Der Gemeinderat ist bestrebt die Rahmenbedingungen der Gemeinde Dittingen attraktiv zu gestalten und diese auch über längere Zeit zu halten. Die hohen zukünftigen Investitionsausgaben lassen sich nicht länger verschieben, die vorgesehenen Projekte müssen realisiert werden.

Allgemeine Verwaltung

Die allgemeine Verwaltung schliesst mit höheren Kosten von rund CHF 22'130 gegenüber dem Budget 2023 ab. Dies aufgrund der geplanten Anpassungen für die Entschädigungen von Behörden und Kommissionen und der Lohnsteigerung sowie den Abschluss eine Cyberversicherung.

Öffentliche Ordnung

Die Nettokosten liegen im Rahmen des Vorjahresbudgets.

Bildung

Die Gesamtkosten in der Bildung sind um rund CHF 69'300 höher als im Vorjahresbudget. Höhere Kosten in der Sonderbeschulung und neue Aufgaben in Zusammenhang mit der Informatik lösen diese Kosten aus.

Kultur, Sport, Freizeit und Kirche

Die Nettokosten liegen im Rahmen des Vorjahresbudgets.

Gesundheit

Die Kosten im Gesundheitswesen sind um rund CHF 30'200 tiefer als im Vorjahr. Es können tiefere Kosten in allen Bereichen verzeichnet werden.

Soziale Sicherheit

Die höheren Kosten von rund CHF 80'500 sind auf die höheren Zusatzbeiträgen zu Ergänzungsleistungen und die neue Position Mietzinsbeiträge sowie auf die höheren Kosten der Sozialhilfe zurückzuführen.

Umweltschutz und Raumordnung

Rund CHF 14'900 Höhere Kosten im Bereich Friedhof und Raumplanung.

Finanzen und Steuern

Der Netto-Ertrag im Sachgebiet Finanzen und Steuern wird rund CHF 233'950 höher budgetiert als im Jahr 2023. Neben leicht höheren Steuereinnahmen können wieder Einnahmen aus dem Finanz- und Lastenausgleich verzeichnet werden.

Nachfolgend ein Auszug aus dem Budget 2024.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung das Budget 2024 zu genehmigen.

Erfolgsrechnung

Einwohnergemeinde Dittingen Buchungsperiode 2024

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	578'340	123'680 454'660	569'580	137'050 432'530	532'188.39	152'208.47 379'979.92
1 Oeffentliche Ordnung und Sicherheit Nettoaufwand	146'180	59'400 86'780	146'930	59'750 87'180	117'885.33	65'367.60 52'517.73
2 Bildung Nettoaufwand	1'283'785	29'860 1'253'925	1'227'375	42'750 1'184'625	1'288'133.14	120'294.50 1'167'838.64
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche Nettoaufwand	47'350	47'350	41'920	41'920	38'964.57	38'964.57
4 Gesundheit Nettoaufwand	158'520	23'500 135'020	203'250	38'000 165'250	196'107.27	35'907.25 160'200.02
5 Soziale Sicherheit Nettoaufwand	605'530	248'450 357'080	532'805	226'050 306'755	490'725.20	233'522.06 257'203.14
6 Verkehr Nettoaufwand	309'190	89'700 219'490	309'480	83'550 225'930	265'630.20	90'571.29 175'058.91
7 Umweltschutz und Raumordnung Nettoaufwand	376'100	311'055 65'045	296'105	245'940 50'165	339'635.55	268'341.80 71'293.75
8 Volkswirtschaft Nettoertrag	28'095 10'365	38'460	36'930 3'430	40'360	27'516.95 10'757.70	38'274.65
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	50'620 2'391'090	2'441'710	53'670 2'157'140	2'210'810	1'129'329.24 2'350'931.16	3'480'260.40
Total Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	3'583'710	3'365'815 217'895	3'418'045	3'084'260 333'785	4'426'115.84 58'632.18	4'484'748.02
T o t a l	3'583'710	3'583'710	3'418'045	3'418'045	4'484'748.02	4'484'748.02

Investitionsrechnung

Einwohnergemeinde Dittingen Buchungsperiode 2024

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	16'750	16'750				
1 Oeffentliche Ordnung und Sicherheit Nettoaufwand	40'000	40'000			17'416.80	17'416.80
2 Bildung Nettoaufwand	164'500	135'500	172'500	29'000 143'500	4'825.50	4'825.50
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche Nettoaufwand	27'000	27'000	39'000	39'000		
6 Verkehr Nettoaufwand	132'000	65'500	75'072	48'000 27'072	42'539.50	42'539.50
7 Umweltschutz und Raumordnung Nettoaufwand	915'000	893'000	1'281'000	112'000 1'169'000	398'394.01	79'834.30 318'559.71
T o t a l Zunahme der Nettoinvestitionen	1'295'250	1'177'750	1'567'572	189'000 1'378'572	463'175.81	79'834.30 383'341.51

Bericht zur Prüfung des Budgets für das Jahr 2024

Die GRPK hat das Budget der Einwohnergemeinde Dittingen in Bezug auf Vollständigkeit, Plausibilität und Nachverfolgbarkeit geprüft.

Zur Überprüfung standen der Kommission das Budget mit den Detailunterlagen der einzelnen Posten zur Verfügung.

Das Budget sieht für das Jahr 2024 einen Verlust von Fr. 217'895.-- bei einem Aufwand von Fr. 3'578'710.-- und einem Ertrag von Fr. CHF 3'365'815.-- vor.

Die GRPK hat sämtliche Posten geprüft und erachtet die aktuelle Buchführung als sauber und professionell.

Die nach der Prüfung zu klärenden Punkte konnten in einer gemeinsamen Sitzung mit einem Ausschuss des Gemeinderates und der Finanzverwaltung geklärt werden. Die Ausführungen vom Gemeinderat gegenüber der GRPK zu einzelnen Punkten erachten wir als verbindlich.

Die GRPK stellt folgende Anträge:

- a) Senkung des Steuerfusses für natürliche Personen um 2% auf 64% (entspricht Antrag Gemeinderat und den Budgetzahlen)
- b) Reduktion des Budgets im Bereich Gemeindeverwaltung infolge Wegfall der Rechnungsführung für die Bürgerkorporation Einsparung durch eine Reduktion von Stellenprozenten.

Die im letztjährigen Bericht geforderte Aufstellung von Themen zur Aufarbeitung und deren Quantifizierung ist leider bis heute ausstehend.

Die GRPK beantragt zuhanden der Gemeindeversammlung eine Annahme des Budgets unter Berücksichtigung der beiden Anträge.

Dittingen, 28.11.2023


Jonas Aspöhn
Präsident


Denise Stegmüller


David Cueni

Gemäss der neuen Gemeinderechnungsverordnung, welche per 1. Januar 2014 in Kraft getreten ist. Legt der Gemeinderat anlässlich der Budgetversammlung einen Finanz- und Aufgabenplan für die nächsten 5 Jahre zur Kenntnis vor.

Der Finanzplan 2024 bis 2028 kann auf der Website oder auf der Gemeindeversammlung eingesehen werden.

Kenntnisnahme des Finanzplans 2024 – 2028.

Sport und Freizeit sind in unserer Gesellschaft ein grosses Anliegen. Die Betreiber der regionalen Grossanlagen haben aufgrund der gesteigerten Ansprüche von Seiten der Benutzer eine grosse Kostensteigerung für den Betrieb der Anlagen festgestellt. Anlagen wie beispielsweise das Schwimmbad Nau in Laufen oder die Leichtathletikanlage in Breitenbach werden von der Bevölkerung der ganzen Region Laufental-Thierstein genutzt, aber nur von der Standortgemeinde finanziert.

Aus diesen Gründen ist der Gedanke entstanden, die regionalen Sportanlagen gemeinsam zu finanzieren und zu betreiben. In den Jahren 2021 und 2022 haben die Gemeinden Laufen und Breitenbach die Idee gemeinsam mit der Promotion Laufental und dem Forum Schwarzbubenland finalisiert. Es wurde eine Projektgruppe eingesetzt, welche sich in 3 Workshops ein Projekt ausgearbeitet hat, welches dann den Gemeinden zur Vernehmlassung zugestellt wurde.

Die Gespräche und Mitwirkung zum Beitritt Sport- und Freizeitregion Laufental-Thierstein sind abgeschlossen. Eine Mehrheit der Mitwirkenden haben sich für die Vereinslösung und gegen einen Zweckverband ausgesprochen. Die Statuten können auf der Website der Gemeinde oder während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten eingesehen werden.

Will die Gemeinde dieser neuen Organisation beitreten, sind gemäss Budgetbrief rund CHF 11'000.00 (Mitgliederbeitrag CHF 1.00 pro Einwohner und Beteiligung Betriebskosten) ins Budget 2024 einzustellen.

Die Betriebskosten werden nach der jeweiligen Einwohnerzahl und einem geographischen Distanzfaktor zur Standortgemeinde = gewichteter Einwohnerwert) erhoben. Für die Gemeinde Dittingen, welche nahe an Laufen und etwas weiter von Breitenbach entfernt liegt, heisst das, dass der Faktor mit CHF 14.84 im vorderen Drittel liegt.

In die gemeinsame Organisation fliessen folgende bestehenden regionalen Anlagen ein:

- Leichtathletikanlage Grien, Breitenbach
- Naturbad Frohmatt, Breitenbach
- Schwimmhalle Breitgarten, Breitenbach
- Eissport- und Freizeithalle, Laufen
- Schwimmbad Nau, Laufen

Für die Gemeinde Dittingen ist vor allem das Schwimmbad von Belang, was aber nicht isoliert betrachtet werden kann, weil die 5 genannten Anlagen Grundlage der Vereinsgründung darstellen.

Als mögliches Vereinsmitglied musste die Gemeinde Dittingen aus dem Wochenblatt, Ausgabe vom 21. September 2023, entnehmen, dass die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden, welche den Beitritt nicht beschliessen, ab dem Jahr 2024 und zukünftig nicht mehr berechtigt sind, Saison-Schwimmabonnemente für Auswärtige zu beziehen und die zukünftigen Tageseintritte erhöht werden sollen.

Stossend ist, dass die Eintrittspreise auch nach der Gründung des Vereins weiterhin von den jeweiligen Standortgemeinden festgelegt werden. Die Kosten können damit von den zukünftigen Vereinsmitgliedern (Gemeinden) nicht beeinflusst werden. Wenn man es positiv sehen will, kann eine beschlossene Mitgliedschaft mit einer Frist von sechs Monaten auf das Ende eines jeweiligen Kalenderjahres kündigen.

Der Gemeinderat ist mit dem ganzen Konstrukt nicht glücklich. Bis jetzt hat die Gemeinde einen Beitrag in der Höhe von CHF 6.00 pro Einwohner (2023 CHF 4'476.00) geleistet, damit die Ein-

wohner/Innen vom Saisonabonnement für Einheimische für das Schwimmbad Nau und vergünstigten Eintritten für die Primarschule der Eishalle profitieren konnten. Im Jahr 2023 haben 33 Kinder und 42 Erwachsene vom Saisonabonnement zum Einheimischen Tarif im Schwimmbad Nau profitiert.

Ein Beitritt würde Mehrkosten von rund CHF 6'500.00 für das Jahr 2024 bedeuten. Im Weiteren ist zu beachten, dass die Kosten bei zukünftigen Aufnahmen weiterer Sportanlagen oder Investitionen und Neubauten massiv steigen können.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, dass dem Verein Sport- und Freizeitregion Laufental-Thierstein nicht beigetreten wird.